

50 Jahre Schützenhaus Witerig

Text: Marlies Schwarz

Im Mai 1974 wurde die Schiessanlage Witerig mit einem Standeinweihungsschiessen eröffnet. Nach dem Fest schrieb unser damaliger Aktuar im GV Protokoll von 1975, die Polytropic Anlage habe gut und übererwartet perfekt funktioniert. Es sei eine rege Beteiligung mit 1600 Schützen aus 75 Sektionen auf dem 300m Stand gewesen. Das war vor einem halben Jahrhundert. 50 Jahre danach sind in den kommenden Wochen wieder Festivitäten auf der Witerig geplant.

Tag der offenen Tür für die Bevölkerung

Am Samstag, 13. April stehen die Türen der Schiessanlage für die Bevölkerung offen (siehe separates Inserat). Es besteht die Möglichkeit, Mitgliedern der Stammvereine beim Schiessstraining über die Schulter zu schauen. Der 300m, 50- und 25m Schiessstand werden für Interessierte geöffnet sein. In der Schützenstube gibt es Gelegenheiten für Gespräche bei Wurst, Brot und Getränken.

Jubiläumsschiessen für die Schützenvereine

Ende April, am 26./27. April und am 1. Mai wird das Jubiläumsschiessen 50 Jahre Witerig stattfinden. Es werden keine 1600 Schützen mehr erwartet. Trotzdem muss auch diesmal die Polytropicanlage mit noch immer 16 Scheiben perfekt funktionieren. Seit dem Jahr 1974 hat sich einiges verändert. Dank moderner Technik werden die geschossenen Punkte direkt im System gespeichert und sofort elektronisch ausgewertet. Das

Rechnungsbüro wird aber noch immer von Menschen besetzt sein. Ganz ohne Personal geht es nicht. Auch in der Festwirtschaft werden Schützinnen und Schützen mit Arbeitsschürzen im Einsatz stehen. Im Schiessstand wird ein Standchef vor Ort sein und die Schützen und Warner überwachen.

Waldlichtung Witerig als ausgezeichneter Standort

Seit den Anfängen der Schiessanlage Witerig sind hier schon einige grössere und kleinere Schützenfeste durchgeführt worden. Die Anlage ist bei vielen Schützenvereinen sehr beliebt. Dass es eine Witerig gibt, hat schon vor 1974 begonnen. Nochmals ein Zitat aus dem besagten Protokollbuch aus einer Vorstandssitzung vom 10. Januar 1969, an welcher der damalige Gemeindepräsident zu Gast war:

Emil Schälchli orientiert uns über den zu erstellenden neuen Schiessstand in der Witerig. Unser Schiessstand liegt bekanntlich seit der Zoneneinteilung unserer Gemeinde nah an der Bauzone, so dass mit der Zeit mit Beanstandungen gerechnet werden muss. Ebenfalls wird auch der Kirchgemeinde Dägerlen ein lang ersehnter Wunsch erfüllt. Emil Schälchli erklärt uns, dass eigentlich die Gemeinde Seuzach die treibende Kraft sei. Diese Gemeinde besitze seit dem Bau der Autobahn keinen eigenen Schiessplatz mehr. So wäre es ein Unsinn, wenn wir nicht mitmachen würden, da der Schiessplatz auf unserem Gemeindegebiet liegt. Die Waldlichtung in der Witerig ist ein ausgezeichneter Standort für den neuen Schiessplatz. Es wird ein Schiessstand für 300m Schiessen und ein Pistolenstand 50m erstellt.



**SCHÜTZENSTUBE
GEÖFFNET!**

Samstag
13. April 2024
14.00 – 16.00 Uhr

**50 JAHRE · SCHÜTZENHAUS WITERIG
TAG DER OFFENEN TÜR**

SV Hettlingen · SV Seuzach · MSV Seuzach · PS Witerig

Mit diesem Hintergrund wurde danach der Zweckverband GSA Witerig mit den Trägergemeinden Seuzach (inkl. Ohringen, deren Schützenverein heute nicht mehr besteht) und Hettlingen gegründet. Der Zweckverband wurde per Ende 2021 aufgelöst. Die Witerig ging per 1. Januar 2022 mit einem Anschlussvertrag zwischen Seuzach und Hettlingen an die Gemeinde Hettlingen über. Geführt wird die Witerig durch die Betriebskommission. In dieser haben je zwei Behördenmitglieder der beiden Gemeinden Einsitz.

Kugelfangsystem seit 2019

Seit 2019 ist der Schiessstand mit einem Schurter Kugelfangsystem ausgerüstet, um die Vorgaben des Bundes einzuhalten. Diese Sanierung war aufwändig. Wie eine Turnhalle braucht auch eine Schiessanlage einen Abwart. Für die Witerig macht das unser Standwart. Er ist vor allem in den Sommermonaten oft mit dem Mäher, Besen oder einem Schraubenzieher im Schützenhaus anzutreffen. Daneben leisten die Stammvereine regelmässig Frohnarbeit. Apropos Stammvereine. Nebst unserem Schützenverein Hettlingen sind das der Schützenverein Seuzach sowie der Militärschützenverein Seuzach. Dann auch noch die Pistolenschützen Witerig. Sie schießen auf dem 50- und seit 2001 auch 25m

Stand. Das sind allerdings nicht die einzigen schießenden Vereine auf der Witerig. Die Standschützen Oberwinterthur und der Schützenverein Wülflingen benützen die Anlage als Gastvereine zu Trainingszwecken, gegen Bezahlung, versteht sich. So herrscht in der Waldlichtung Witerig in den Sommermonaten ein reger Schiessbetrieb.

In den vergangenen 50 Jahren gab es viele erfreuliche und leider auch ein ganz unerfreuliches Moment. Der Brand am 24. August 1998. Innert kurzer Zeit wurde das Schützenhaus in Schutt und Asche verwandelt. Es waren düstere Zeiten, die einiges veränderten. Damals konnte über eine lange Zeit kein Schuss abgefeuert werden. Umso erfreulicher war es, als nach dem Standeröffnungsschiessen 2001 wieder Normalbetrieb aufgenommen werden konnte.

Wie im richtigen Leben soll diese Brandgeschichte nicht alles Positive überschatten. Darum wollen wir die 50 vergangenen Jahre feiern.

Wenn Sie nicht nur hören wollen, dass in der Witerig geschossen wird, sondern einmal miterleben möchten, wie ein Schiessstraining vor sich geht, dann kommen Sie am 13. April vorbei. Wir freuen uns.



KSP

KSP Treuhand GmbH
Schaffhauserstrasse 24
8442 Hettlingen

Telefon 052 301 13 30
info@ksp-treuhand.ch
www.ksp-treuhand.ch

Buchhaltungen
Steuerberatung
Unternehmens-
beratung

